

Gemeinde Wonfurt

Niederschrift über die
Sitzung des Gemeinderates Wonfurt

<u>Sitzungsort:</u>	Rathaus Wonfurt		
<u>Sitzungsdatum:</u>	Montag, den 08.08.2016		
<u>Beginn:</u>	19:00 Uhr	<u>Ende:</u>	21:20 Uhr
<u>Mitglieder:</u>	Anzahl der Mitglieder: 13		

Anwesende:

1. Bürgermeister

Holger Baunacher

2. Bürgermeister

Isolde Schuck

3. Bürgermeister

Rudolf Weidenbacher

Gemeinderatsmitglieder

Paul Hauck

Ingo Klaus

Bernd Riedlmeier

Wolfgang Thein

Egon Vogt

Cäcilie Werner

Schriftführer

Winfried Stark

Entschuldigt:

Gemeinderatsmitglieder

Mario Eller

Karl Hellwig

Josef Kram

Franz-Josef Selig

Urlaub

Urlaub

Erntearbeiten

Urlaub

Tagesordnung:

- 1. Bekanntmachung und Information**
- 2. Bestätigung der Kommandanten der FFW Steinsfeld**
- 3. Bayern WLAN - Festlegung möglicher Standorte**
- 4. Caritasverein Wonfurt - Zuschussantrag für Neuanschaffungen**
- 5. Kindergarten Wonfurt - Sachstand zum Sanierungsbedarf - Sanierungskonzept**

Bgm. Holger Baunacher eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

1. Bekanntmachung und Information

2. Bestätigung der Kommandanten der FFW Steinsfeld

Beschluss:

Die bei der Dienstversammlung der FFW Steinsfeld neugewählten Kommandanten werden vom Gemeinderat bestätigt. Es handelt sich um den 1. Kommandanten Matthias Henneberger und den stellvertretenden Kommandanten Dominik Schädler.

Die eventuell erforderlichen Lehrgänge sind innerhalb eines Jahres zu besuchen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9	Anwesend:	9
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

3. Bayern WLAN - Festlegung möglicher Standorte

Beschluss:

Der Sachverhalt wurde vom GR zur Kenntnis genommen.

Folgende WLAN-Hotspotstandorte (mit Zuschussbeantragung) wurden festgelegt:

- (1) Steinsfeld Schule – (evtl. einschließlich FFW)
- (2) Dampfach Jugendraum / Umfeld Kirche (Einbindung FFW prüfen)

Folgende weitere – nicht bezuschusste – WLAN-Hotspotstandorte wurden beschlossen:

- (3) Wonfurt – Rathaus – Kirche

Bei den Standorten Steinsfeld und Dampfach soll baldmöglichst geprüft werden, ob eine ausreichende Einbindung der beiden Feuerwehrgerätehäuser (zur Zeit ohne Telefon und Fax) möglich ist. Nach Bewilligung der der Förderung und konkreter Kostenermittlung wird über das weitere Vorgehen abschließend entschieden. Die Alternative „LDE-Router“ ist zu gegebener Zeit ebenfalls zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9	Anwesend:	9
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

4. Caritasverein Wonfurt - Zuschussantrag für Neuanschaffungen

Beschluss:

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen. Mit der Anschaffung und Bezuschussung der investiven Ausgaben (Spülmaschine, Garderobenbänke und Ablagen, Sonnenschutz) besteht grundsätzlich Einverständnis. Die Gesamtkosten in Höhe von ca. 7.200,-- € werden durch die Gemeinde Wonfurt mit $\frac{2}{3}$ bezuschusst. Bei der Diözese wird der Zuschuss in Höhe von $\frac{1}{3}$ der Kosten (ca. 2.400,-- €) beantragt.

Die übrigen Kosten der Anschaffungen in Höhe von ca. 569,-- € sind vom Trägerverein zu tragen.

Nach Bewilligung der Fördermittel kann die Anschaffung beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9	Anwesend:	9
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

5. Kindergarten Wonfurt - Sachstand zum Sanierungsbedarf - Sanierungskonzept

Beschluss:

Das Sanierungskonzept des Architekten Bergmann wird zur Kenntnis genommen. Das weitere Vorgehen, die konkrete Ermittlung des Sanierungsbedarfs und notwendige Kostenvergleiche:

1. Sanierung des Bestandes, Generalsanierung
2. Alternativer Ersatzneubau
3. Aufteilung in mehrere Bauabschnitte

Förderung und Finanzierbarkeit soll in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten (Gemeinde, Kirchenverwaltung, Architekturbüro, Caritasverein, Diözese und der notwendigen Zuschussgeber) bedarfsorientiert ermittelt werden. Nach Abschluss der Planungsphase (2016/2017, evtl. 2018) kann mit der Durchführung notwendiger Arbeiten nach Zuschussbewilligung und Sicherstellung der Finanzierung ausgegangen werden. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der Abschluss eines Treuhandvertrages mit der Gemeinde beabsichtigt ist und die Gemeinde federführend die notwendigen Maßnahmen abwickelt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die nächsten Jahre unter Berücksichtigung der aktuellen Geburtenzahlen eine 100%ige Auslastung/Belegung des Kindergartens gegeben ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9	Anwesend:	9
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 21:20 Uhr.

Holger Baunacher
Erster Bürgermeister

Winfried Stark
Schriftführer

Die Niederschrift wird genehmigt: